

- [75] 1553, Donnerstag nach Catharina (30. November), Friedland.
(II. 58.)

Jakob v. Rackwitz, Hofrichter der Herrschaft Friedland und die Assessoren, Schöppen und Besitzer dieses Hofgerichts, namentlich Georg v. Maren zu Bullendorf, Hans v. Bindemann zu Ebersdorf, Friedrich v. Döbschitz zu Engelsdorf, Christoph v. Hoberg zu Wiese und Hans v. Griesel der Aeltere zu Lautsche erklären, daß Michael v. Eberhardt zu Ullersdorf im Hofgericht erschienen ist, um daselbst sein jüngster Tage errichtetes Testament (Regest No. 73) niederzulegen, und beglaubigen diese Testamentserrichtung „kraft tragenden hofgerichtlichen Amtes“.

- [76] 1559, Sonnabend nach trium regum (8. Jänner), Friedland.
(I. III v.)

Joachim v. Eberhardt zu Küpper wird von Friedrich v. Rädern mit dem Dorfe Göhe belehnt, das er von den Brüdern Velten und Nifel v. Gersdorf zu Hennersdorf erkaufte hat.

- [77] 1560, am Tage Michaelis (29. September), Göhe. (VI. 28.)

Hans v. Bindemann verkauft sein Stück Holz (in Göhe), „so er am gemeinen Hain zu eigen gehabt“ sammt dem Wiesenfleck für 30 Mark an Joachim v. Eberhardt.

- [78] 1564, 21. Juni, Friedland. (II. I v.)

Der Scholtes zu Ostrichen, Andres Koppel, überläßt dem Joachim v. Eberhardt einen zur Herrschaft Friedland gehörigen Hain (in Göhe), den zuvor Matz Bierl besessen hat, für 50 Mark und einen Stoß Holz. (Eine diesbezügliche Eintragung enthält auch das Schöppenbuch von Göhe, doch ist der Vertrag vom 8. Oktober 1564 datirt.)

- [79] 1564, 16. Oktober, Friedland. (II. 15.)

Die Brüder Caspar, Melcher und Barthel v. Eberhardt zu Ullersdorf, Herrschaft Friedland, verpachten dieses Lehengut sammt dem Vorwerk auf drei Jahre an ihren Bruder Michel von Eberhardt.

- [80] 1569, 11. Mai, Friedland. (II. 83 v.)

Sebastian v. Rädern, freiherr zu Friedland und Seidenberg, bestätigt, daß Joachim v. Eberhardt die Lehensfolge für sein Dorf Göhe gesucht hat.

- [81] 1569, 11. Mai, Friedland. (II. 84.)

Derselbe Oberlehensherr erteilt den Brüdern Caspar und Michel v. Eberhardt die Bestätigung über die nachgesuchte Lehensfolge für Dorf und Gut Ullersdorf, Herrschaft Friedland.

- [82] 1574, 20. April. (II. 120 v.)

Joachim v. Eberhardt sucht neuerlich die Lehensfolge für das Gut Göhe.

- [83] 1574, 20. April. (II. 121.)

Die Brüder Caspar und Michael v. Eberhardt suchen neuerlich die Lehensfolge für das Gut Ullersdorf, Herrschaft Friedland.